

Baubeschlag aktuell

Bandsysteme sind die Zargen nicht mehr sichtbar und es entsteht eine flächenbündige Einheit aus Tür- und Wandelementen. Speziell für die Aufdoppelung von bis zu 8 mm für Funktions- und Objektüren gehört auch eine Modellvariante zum Programm. Wahlweise stehen für ungefältzte Funktionsüren auch Ausführungen mit integriertem Brandschutzbildner zur Verfügung. Für den Einsatz bei Aluminiumprofilen gehört auch eine Ausführung mit Belastungswerten bis 120 kg zum Sortiment.

Sicherheit und Komfort mit Tectus Energy

Die Modelvariante Tectus Energy ermöglicht die permanente Übertragung von Energie direkt vom Rahmen aus unsichtbar in das Türblatt. Die flächenbündige Raumstruktur bleibt erhalten, Tür- und Zargengeometrie werden in kleinster Weise geschwächt und die Energieversorgung für den Einbau von Komfort- und Sicherheitskomponenten ist gewährleistet. Das Kabel ist im Gehäuse quetschungssicher und fest integriert. Die Kabelbündelung und die spezielle Adaptertechnik ermöglichen den Einsatz bei allen gängigen Motorschlössern sowie bei marktüblichen Schloss- und



Für den wandbündigen Einbau von Türen mit flächenversetzten Zargen steht die Modellvariante Tectus FVZ zur Wahl.

Beschlagsführungen an ungefältzten Wohnraum- und Objektüren mit Holz-, Stahl- und Aluminiumzargen und einem Belastungswert bis 300 kg.

Weltweit im Einsatz

Die Bänder kommen in Deutschland und weltweit bei vielen Bauvorhaben von Privathäusern, öffentlichen Gebäuden oder Gewerbebauten zum Einsatz. Zahlreiche Beispiele für den nationalen Einsatz der Türbänder wie der Neubau des E.ON Ruhrgas Bürogebäudes in Essen oder die Sanierung des Klinikums Grosshadern in München zählen zu den Referenzobjekten. Weiterhin gehören international u. a. das Londoner Savoy Hotel in Großbritannien, das russische Business Zentrum in Moskau, das International Center of Commerce in China sowie das Swissotel Chicago in den USA dazu. Neben Qualität und Vielfalt der Modellausführungen der Serie gehört für Bandspezialisten auch die Beratung rund die Anwendung zum Produktangebot der verdeckt liegenden Bandtechnik. Bei der Planung und Realisierung der Objekte stehen die Spezialisten der Abteilung Anwendungstechnik für die fachliche Unterstützung und Beratung von Architekten und Verarbeitern mit Rat und Tat zur Verfügung.

Alle Informationen über die Produkte sind im Internet unter www.simonswerk.com erhältlich.

Schiebetürbeschlag in minimalistischem Design

Mit dem Schiebetürbeschlag inline il.10 bringt die astec GmbH ein Türelement auf den Markt, das sich durch die konsequente Beschränkung auf das Wesentliche auszeichnet.

Das mit dem Red Dot ausgezeichnete Beschlagsystem kombiniert Eleganz, Tragkraft und Komfort. Ein Großteil des Beschlags ist in die Wand integriert (37,5 mm tief, 94 mm hoch), wodurch lediglich zwei 4,5 cm breite Blenden und eine 1,5 cm breite Nut zu sehen sind. Diese bestehen aus Aluminium und Edelstahl. Die Nut kann auf Wunsch farbig hinterlegt werden.

Der Schiebetürbeschlag ist mit einem ausgereiften Dämpfmechanismus ausgestattet, der die Tür sanft

auch bei großen Türen verwendet werden kann.

Die 1998 gegründete astec GmbH hat sich auf die Entwicklung und Fertigung von Edelstahlbeschlägen und Trennwandsystemen spezialisiert. Dabei legt sie höchstes Augenmerk auf ansprechende Ästhetik, was sich in zahlreichen Designpreisen widerspiegelt. So hat das Unternehmen neben dem Red Dot auch schon den Designpreis der Bundesrepublik Deutschland in Silber, den Innovationspreis Architektur + Bauwesen

aus der Bewegung stoppt und nahezu lautlos in die Endposition zieht. Er eignet sich für Holz- und Glastüren gleichermaßen, wobei er einem Gewicht von 200 kg standhält, d. h.

sowie den German Design Award 2015 und viele andere Auszeichnungen mehr erhalten. Die Produkte der astec GmbH werden ausschließlich in Deutschland gefertigt.



www.astec-design.de